

Verordnung über technische Anforderungen an landwirtschaftliche Traktoren und deren Anhänger (TAFV 2)¹

vom 19. Juni 1995 (Stand am 1. Mai 2012)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Artikel 8, 9 Absatz 1, 25 und 106 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958² (SVG),

verordnet:

1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Geltungsbereich

1.1.1³ Diese Verordnung enthält die technischen Anforderungen an die dem SVG unterstehenden landwirtschaftlichen Traktoren und deren Anhänger.

1.1.1.1⁴ Landwirtschaftliche Traktoren sind Motorfahrzeuge auf Rädern mit Luftbereifung oder Raupen und mindestens zwei Achsen, deren Funktion im wesentlichen in der Zugleistung besteht und die eigens zum Ziehen, Schieben, Tragen oder zur Betätigung bestimmter Geräte, Maschinen oder Anhänger eingerichtet und die zur Verwendung in landwirtschaftlichen Betrieben bestimmt sind. Sie können zum Transport von Lasten und Mitfahrern ausgerüstet sein.

1.1.1.2 ...⁵

1.1.2 Folgende Fahrzeuge sind von den Bestimmungen dieser Verordnung ausgenommen:

1.1.1.3⁶ Anhänger, die dem Sachentransport (Art. 20 der V vom 19. Juni 1995⁷ über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge, VTS) oder als Arbeitsgerät (Art. 22 VTS) dienen, fallen unter diese Verordnung.

AS 1995 4171

¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

² SR 741.01

³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

⁵ Aufgehoben durch Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, mit Wirkung seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

⁶ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

⁷ SR 741.41

- 1.1.2.1⁸ Landwirtschaftliche Traktoren und deren Anhänger, für die keine EG-Gesamtgenehmigung oder EG-Übereinstimmungsbescheinigung vorliegt, und diejenigen, für die die Übereinstimmung mit dem schweizerischen Recht nicht mit allen erforderlichen EG-Teilgenehmigungen, gleichwertigen internationalen Genehmigungen oder entsprechenden Konformitätserklärungen des Herstellers oder der Herstellerin nachgewiesen werden kann.
- 1.1.2.2⁹ Landwirtschaftliche Traktoren und deren Anhänger, für die eine EG-Gesamtgenehmigung oder eine EG-Übereinstimmungsbescheinigung vorliegt, an denen jedoch vor oder nach der Zulassung Änderungen vorgenommen wurden, die nicht mit der Genehmigung übereinstimmen. Ab dem Zeitpunkt des Umbaus gilt für diese Fahrzeuge die VTS.
- 1.1.3 Fahrzeuge, die nicht unter den Geltungsbereich dieser Verordnung fallen, müssen den Bestimmungen der VTS entsprechen.

1.2 Allgemeine Anforderungen

- 1.2.1¹⁰ Landwirtschaftliche Traktoren und deren Anhänger, die unter den Geltungsbereich dieser Verordnung fallen, müssen vollumfänglich den in den Ziffern 2.4–2.15 aufgeführten Vorschriften der EG (EG-Richtlinien), der Wirtschaftskommission für Europa (ECE-Reglemente) oder der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD-Normen) entsprechen.
- 1.2.1.1¹¹ Die technischen Anforderungen nach Ziffer 1.2.1 sind erfüllt, wenn eine EG-Gesamtgenehmigung oder eine EG-Übereinstimmungsbescheinigung nach Anhang III der Richtlinie 2003/37/EG beigebracht wird. Andernfalls kann die Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen durch das Vorlegen von EG-Teilgenehmigungen, gleichwertigen internationalen Genehmigungen oder Konformitätserklärungen nachgewiesen werden.
- 1.2.1.2¹² Soweit diese Verordnung keine Anforderungen enthält, gilt die VTS.
- 1.2.2 Die Typengenehmigung von Fahrzeugen, für die in dieser Verordnung technische Anforderungen definiert sind, richtet sich nach der Verordnung vom 19. Juni 1995¹³ über die Typengenehmigung von Strassenfahrzeugen (TGV).

⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

¹⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

¹¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

¹² Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

¹³ SR **741.511**

1.2.3¹⁴ Die in der Richtlinie 2009/63/EG festgelegten Abmessungen und Gewichte sind als technische Parameter massgebend, auch wenn sie von den schweizerischen Vorschriften abweichen.

1.3 ...¹⁵

1.4 Verbindlicherklärung internationaler Vorschriften durch das UVEK¹⁶

1.4.1 Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation¹⁷ (UVEK) wird ermächtigt:

1.4.1.1 ...¹⁸

1.4.1.2 neue internationale Bau- und Ausrüstungsvorschriften, die technische Einzelheiten von untergeordneter Bedeutung betreffen, in der Schweiz verbindlich zu erklären.

1.4.2 Die mitinteressierten Behörden sind anzuhören. Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Bundesbehörden entscheidet der Bundesrat.

1.5¹⁹ Klasseneinteilung nach EG-Recht

1.5.1 Klasse T

Traktoren auf Rädern:

1.5.1.1 Klasse T₁

Traktoren mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h, einer Spurweite der dem Fahrer am nächsten liegenden Achse von mindestens 1150 mm, einem Leergewicht in fahrbereitem Zustand von mehr als 600 kg und einer Bodenfreiheit bis 1000 mm;

1.5.1.2 Klasse T₂

Traktoren mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h, einer Mindestspurweite von weniger als 1150 mm, einem Leergewicht in fahrbereitem Zustand von mehr als 600 kg und einer Bodenfreiheit bis 600 mm. Beträgt der Quotient aus der Höhe des Schwerpunkts der Zugmaschine über dem Boden und der mittleren Mindestspurweite der Achsen mehr als 0,90, so ist die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt;

¹⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

¹⁵ Aufgehoben durch Ziff. I der V vom 2. Sept. 1998, mit Wirkung seit 1. Okt. 1998 (AS **1998** 2475).

¹⁶ Ausdruck gemäss Art. 1 Ziff. 9 der V vom 22. Juni 1998, in Kraft seit 1. Jan. 1998 (AS **1998** 1796). Diese Änd. ist im ganzen Erlass berücksichtigt.

¹⁷ Ausdruck gemäss Art. 1 Ziff. 9 der V vom 22. Juni 1998, in Kraft seit 1. Jan. 1998 (AS **1998** 1796).

¹⁸ Aufgehoben durch Ziff. I der V vom 21. Aug. 2002, mit Wirkung seit 1. Okt. 2002 (AS **2002** 3182).

¹⁹ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

- 1.5.1.3 Klasse T₃
Traktoren mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h und einem Leergewicht in fahrbereitem Zustand bis 600 kg;
- 1.5.1.4 Klasse T₄
Traktoren mit besonderer Zweckbestimmung mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h (gemäss der Definition in Anlage 1 der Richtlinie Nr. 2003/37/EG);
- 1.5.1.5 Klasse T₅
Traktoren mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 40 km/h.
- 1.5.2 Klasse C
Traktoren auf Raupen (Gleisketten):
 - 1.5.2.1 Traktoren, die über Raupen angetrieben und gelenkt werden und deren Klassen C₁ bis C₅ analog zu den Klassen T₁ bis T₅ definiert sind.
- 1.5.3 Klasse R
Anhänger:
Für die Klasseneinteilung von Sattelanhängern und Zentralachsanhängern ist Artikel 21 Absatz 2 VTS anwendbar.
 - 1.5.3.1 Klasse R₁
Anhänger mit einem Garantiegewicht von höchstens 1500 kg;
 - 1.5.3.2 Klasse R₂
Anhänger mit einem Garantiegewicht von über 1500 kg bis höchstens 3500 kg;
 - 1.5.3.3 Klasse R₃
Anhänger mit einem Garantiegewicht von über 3500 kg bis höchstens 21 000 kg;
 - 1.5.3.4 Klasse R₄
Anhänger mit einem Garantiegewicht von über 21 000 kg.
- 1.5.4 Klasse S
Gezogene auswechselbare Maschinen:
 - 1.5.4.1 Klasse S₁
Gezogene auswechselbare Maschinen für den Einsatz in der Land- oder Forstwirtschaft, mit einem Garantiegewicht von höchstens 3500 kg;
 - 1.5.4.2 Klasse S₂
Gezogene auswechselbare Maschinen für den Einsatz in der Land- oder Forstwirtschaft, mit einem Garantiegewicht von über 3500 kg.
- 1.5.5 Höchstgeschwindigkeiten der Klassen R und S
Bei jedem Anhänger wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit mit dem Buchstaben a oder b gekennzeichnet:

- 1.5.5.1 Buchstabe a für Anhänger mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h;
- 1.5.5.2 Buchstabe b für Anhänger mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von mehr als 40 km/h.

2 Technische Anforderungen

- 2.1²⁰** Für die einzelnen technischen Anforderungen an die landwirtschaftlichen Traktoren und deren Anhänger gelten die in den Ziffern 2.4–2.15 aufgeführten Vorschriften der EG (EG-Richtlinien), der Wirtschaftskommission für Europa (ECE-Reglemente) oder der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD-Normen).
- 2.1a²¹** Wo in ECE-Reglementen abweichende Anforderungen oder Übergangsfristen vorgesehen sind, gelten die Anforderungen oder die Übergangsfristen der entsprechenden EG-Richtlinien.
- 2.2** Die Texte der zitierten EG-Richtlinien, ECE-Reglemente und OECD-Normen sind weder in der Amtlichen Sammlung (AS) noch in der Systematischen Sammlung (SR) des Bundesrechtes veröffentlicht. Sie können beim BAP eingesehen werden. Textausgaben der EG-Richtlinien können beim Schweizerischen Informationszentrum für technische Regeln (switec), Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur, und der ECE-Reglemente beim Bundesamt für Strassen, 3003 Bern, gegen Bezahlung bezogen werden.²²
- 2.3** Publikations- und Änderungsdaten von EG-Richtlinien und ECE-Reglementen sind dem Anhang 2 VTS zu entnehmen.²³

²⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

²¹ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 6. Sept. 2000, in Kraft seit 15. Okt. 2000 (AS **2000** 2398).

²² Fassung des Satzes gemäss Ziff. I der V vom 21. Aug. 2002, in Kraft seit 1. Okt. 2002 (AS **2002** 3182).

²³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 21. Aug. 2002, in Kraft seit 1. Okt. 2002 (AS **2002** 3182).

2.4²⁴ Abmessungen/Gewichte/Kennzeichnung

		EU-Grunderlass ²⁵ Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.													
		<table><tr><td>T₁</td><td>T₂</td><td>T₃</td><td>T_{4.1}</td><td>T_{4.2}</td><td>T_{4.3}</td><td>T₅</td><td>C</td><td>C_{4.1}</td><td>R</td><td>S</td></tr></table>												T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S		
T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S																
2.4.1 ²⁶	Gesamtgewicht	2009/63/EG Anhang I	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x													
2.4.2 ²⁷	Belastungsge- wichte (Ballast)	2009/63/EG Anhang IV	x	x		x	x	x	x	x	x															
2.4.3 ²⁸	Abmessungen und Anhängelast	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x															
2.4.4 ²⁹	Herstellerschild	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x													
2.4.5 ³⁰	Hinteres Kontrollschild	2009/63/EG Anhang II	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x													

2.5³¹ Antrieb/Abgase/Geräusche

		EU-Grunderlass oder OECD-Norm	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE- Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.5.1 ³²	Drehzahlregler	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x			
2.5.2 ³³	Geräusche Aus- puffvorrichtung	2009/63/EG Anhang VI	x	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 51
2.5.3 ³⁴	Geräusch in Ohrenhöhe des Fahrzeugführers	2009/76/EG oder Norm Nr. V	x	x	x	x	x	x	x	x	x			

²⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

²⁵ Ausdruck gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915). Diese Änderung wurde im ganzen Erlass berücksichtigt.

²⁶ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

²⁷ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

²⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

²⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

³⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

³¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

³² Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

³³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

³⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

	EU-Grunderlass oder OECD-Norm	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE- Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.5.4 ³⁵	Treibstoffbehälter	2009/63/EG Anhang III	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 96
2.5.5	Emissionen Diesel	2000/25/EG	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 49* ECE-R 96*
* Nur für die in der entsprechenden Richtlinie genannten Phasen.													

2.6³⁶ Kraftübertragung

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE- Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.6.1	Messung der Höchstgeschwin- digkeit	74/152/EWG	x	x	x	x	x	x	x	x			
2.6.2	Zapfwelle und ihre Schutzvor- richtungen	86/297/EWG	x	x	x	x	x	x	x	x			
2.6.3 ³⁷	Abschleppvor- richtung und Rückwärtsgang	2009/58/EG	x	x	x	x	x	x	x	x			

2.7³⁸ Achsen/Radaufhängung

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE- Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.7.1	Achslasten	2009/63/EG Anhang I	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

³⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

³⁶ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

³⁷ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

³⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

2.8³⁹ Räder/Reifen

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4,1}	T _{4,2}	T _{4,3}	T ₅	C	C _{4,1}	R	S	
2.8.1	Reifen	.../.../EG	x	x	x				x			x	x	

2.9⁴⁰ Lenkung

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse												ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4,1}	T _{4,2}	T _{4,3}	T ₅	C	C _{4,1}	R	S		
2.9.1	Lenkanlage	2009/66/EG	x	x	x	x	x	x	x	x				ECE-R 79	

2.10⁴¹ Bremsen

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse												ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4,1}	T _{4,2}	T _{4,3}	T ₅	C	C _{4,1}	R	S		
2.10.1	Bremsanlage	76/432/EWG	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	ECE-R 13	
		71/320/EWG								x				ECE-R 13	
2.10.2 ⁴²	Bremsverbindung zum Anhänger	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		

³⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

⁴⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

⁴¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

⁴² Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

2.11⁴³ Aufbau

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.11.1 ⁴⁴ Ladebrücke	2009/60/EG	x	x	x	x	x	x	x					
2.11.2 ⁴⁵ Scheiben	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x	x					ECE-R 43
Scheiben	92/22/EWG							x					ECE-R 43
2.11.3 ⁴⁶ Sichtfeld/ Scheibenwischer	74/347/EWG	x	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 71
2.11.3 ⁴⁷	2008/2/EG*	x	x	x	x	x	x	x					ECE-R 71
2.11.4 ⁴⁸ Schutz von Antriebsselementen	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x						
2.11.5 Spritzschutz	91/226/EWG							x				x	
2.11.6 Hinterer Unterfahrschutz	.../.../EG											x	
2.11.7 Seitliche Schutzvorrichtung	89/297/EWG							x				x	
* Ersetzt ab 1. Mai 2008 die Richtlinie 74/347/EWG für die bezeichneten Fahrzeugklassen.													

2.12⁴⁹ Innenraum

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.12.1 ⁵⁰ Betätigungsraum und Zugang zum Fahrerplatz	80/720/EWG	x		x	x	x	x						
2.12.2 Fahrersitz	78/764/EWG	x	x	x	x	x	x	x	x	x			
2.12.3 Beifahrersitze	76/763/EWG	x		x	x	x	x	x	x	x			

⁴³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

⁴⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

⁴⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

⁴⁶ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

⁴⁷ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

⁴⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

⁴⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS **2005** 4181).

⁵⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4,1}	T _{4,2}	T _{4,3}	T ₅	C	C _{4,1}	R	S	
2.12.4	Einbau von Betätigungseinrichtungen	86/415/EWG	x	x	x	x	x	x	x	x	x			
2.12.5	Verankerungen der Sicherheitsgurte	76/115/EWG	x	x	x					x	x			
2.12.6	Sicherheitsgurte	77/541/EWG								x				
2.12.7	Geschwindigkeitsmesser und Rückwärtsgang	75/443/EWG								x				
2.12.8	Geschwindigkeitsbegrenzer	92/24/EWG								x				

2.13⁵¹ Beleuchtung

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse												ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S		
2.13.1	Anbau der Beleuchtungsvorrichtungen	2009/61/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	ECE-R 86*	
2.13.2	Bauartgenehmigung der Beleuchtungsvorrichtungen	2009/68/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	ECE-R 1, 3, 4, 6, 7, 8, 19, 20, 23, 38 und 98	
*		Nur für die von der entsprechenden Richtlinie erfassten Beleuchtungseinrichtungen.													

2.14⁵² Weitere Anforderungen und Zusatzausrüstungen

		EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse												ECE-Regl. Nr.
			T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S		
2.14.1 ⁵³	Funkentstörung	2009/64/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 10	
2.14.2 ⁵⁴	Rückspiegel	2009/59/EG	x	x	x	x	x	x	x	x	x				

⁵¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

⁵² Fassung gemäss Ziff. I der V vom 10. Juni 2005, in Kraft seit 1. Okt. 2005 (AS 2005 4181).

⁵³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

⁵⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS 2009 5797).

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.14.3 ⁵⁵ Akustische Warnvorrichtung	2009/63/EG Anhang V	x	x	x	x	x	x	x	x	x			ECE-R 28
2.14.4 ⁵⁶ Anhängerkuppelung/Stützlast	2009/144/EG	x	x	x	x	x	x				x	x	

2.15⁵⁷ Fahrerschutzeinrichtungen

	EU-Grunderlass	Anzuwenden auf Fahrzeugklasse											ECE-Regl. Nr.
		T ₁	T ₂	T ₃	T _{4.1}	T _{4.2}	T _{4.3}	T ₅	C	C _{4.1}	R	S	
2.15.1 ⁵⁸ Dynamische Prüfung	2009/57/EG* oder OECD-Norm Nr. III*	x				x	x	x	x				
2.15.2 ⁵⁹ Statische Prüfung	2009/75/EG* oder OECD-Norm Nr. IV*	x				x	x	x	x				
2.15.3 Hinten angebrachte Schutzeinrichtung	86/298/EWG* oder OECD-Norm Nr. VII*		x						x	x			
2.15.4 Vorne angebrachte Schutzeinrichtung	87/402/EWG* oder OECD-Norm Nr. VI*		x						x	x			
2.15.5 Schutzeinrichtung für Traktoren auf Raupen (Gleisketten)	.../.../EG* oder OECD-Norm Nr. VIII*									x	x		
2.15.6 Kippsicherheit	.../.../EG								x				
* In Verbindung mit Richtlinie Nr. 76/115/EWG													

⁵⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

⁵⁶ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 2. März 2012, in Kraft seit 1. Mai 2012 (AS **2012** 1915).

⁵⁷ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 28. März 2007, in Kraft seit 1. Juli 2007 (AS **2007** 2181).

⁵⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

⁵⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 14. Okt. 2009, in Kraft seit 1. April 2010 (AS **2009** 5797).

3 Straf- und Schlussbestimmungen

3.1 Strafbestimmungen

Es gelten die Strafbestimmungen des Artikels 219 VTS.

3.2 Vollzug

Es gelten die Vollzugsbestimmungen der Artikel 220 und 221 VTS.

3.3 Übergangsbestimmungen

3.3.1 Die vor dem 1. Oktober 1995 in Verkehr gesetzten Fahrzeuge müssen den Anforderungen des bisherigen Rechts genügen. Die durch diese Verordnung eingeführten Erleichterungen werden gewährt, wenn diese Fahrzeuge die damit allenfalls verbundenen Bedingungen und Auflagen erfüllen. Für die Anwendung der im Anhang 2 VTS^{60 61} aufgeführten internationalen Regelungen gelten indessen die in diesen Regelungen enthaltenen Übergangsbestimmungen, wobei für die Zulassung auf den Zeitpunkt der Einfuhr oder der Herstellung in der Schweiz abgestellt wird.

3.3.2 EG-Gesamtgenehmigungen, EG-Teilgenehmigungen, andere Genehmigungen und Konformitätszeichen, die von ausländischen Staaten nach internationalem Recht, das im Anhang 2 VTS aufgeführt ist, erteilt wurden sowie Konformitätserklärungen nach den Artikeln 2 Buchstabe f⁶² und 14 TGV werden im Rahmen des Typengenehmigungsverfahrens bereits ab dem 1. Juli 1995 anerkannt.

3.3.3⁶³ Für die Anwendung der im Anhang 2 VTS aufgeführten internationalen Regelungen gelten die in den jeweiligen Regelungen enthaltenen Übergangsbestimmungen, wobei für die Zulassung auf den Zeitpunkt der Einfuhr oder der Herstellung in der Schweiz abgestellt wird.

3.4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1995 in Kraft.

⁶⁰ SR 741.41

⁶¹ Ausdruck gemäss Ziff. I der V vom 21. Aug. 2002, in Kraft seit 1. Okt. 2002 (AS 2002 3182). Diese Änderung ist im ganzen Erlass berücksichtigt.

⁶² Ausdruck gemäss Ziff. I der V vom 2. Sept. 1998, in Kraft seit 1. Okt. 1998 (AS 1998 2475).

⁶³ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 2. Sept. 1998, in Kraft seit 1. Okt. 1998 (AS 1998 2475).

*Anhang*⁶⁴

⁶⁴ Aufgehoben durch Ziff. II der V vom 21. Aug. 2002, mit Wirkung seit 1. Okt. 2002 (AS **2002** 3182).

